

Albert- und Reinhold-Bohl-Stiftung

Landratsamt Neu-Ulm
Finanzmanagement
Kantstraße 8

**ANTRAGSSCHLUSS:
28.09.2018**

89231 Neu-Ulm

ANTRAG

**auf Gewährung einer einmaligen Zuwendung aus der
Albert- und Reinhold-Bohl-Stiftung
an bedürftige und begabte Schüler und Schülerinnen
an weiterführenden Schulen (einschließlich Schüler des M-Zugs an Hauptschulen)
sowie
an Studenten und Studentinnen an Hochschulen
jeweils mit Wohnsitz im an den Landkreis Neu-Ulm gefallenen Gebietsteil
des früheren Landkreises Illertissen**

(bitte grau unterlegte Kästchen ausfüllen)

Vorbemerkung:

Die insgesamt zur Ausschüttung zur Verfügung stehenden Mittel sind von vergleichsweise beschränktem Umfang (in der Regel jährlich zwischen ca. 500 und 700 Euro). Falls entsprechende Bedürftigkeit gegeben ist und die Mittel ausreichen, werden gewährt:

400 Euro bei einem Notendurchschnitt von 1,00 bis 1,80
300 Euro bei einem Notendurchschnitt von 1,81 bis 2,25
150 Euro bei einem Notendurchschnitt von 2,26 bis 2,80.

Daraus folgt, dass in der Regel 2 bis maximal 5 Antragsteller pro Jahr eine Zuwendung erhalten können.

Maßgebliches Kriterium ist die Bedürftigkeit. Diese ergibt sich aus dem Nettoeinkommen des Antragstellers, seiner Eltern, ggf. anderer Unterhaltspflichtiger abzüglich finanzieller Belastungen der Familie/Unterhaltspflichtigen des Antragstellers infolge von Darlehensrückzahlungen zum Hausbau oder zum Kauf einer Eigentumswohnung oder durch die monatliche Wohnungskaltmiete. Zum Nettoeinkommen gehören insbesondere Arbeitsverdienst, Renten, Unterhaltszahlungen, SGB II-Leistungen sowie Zins- und sonstige Kapitaleinnahmen; Kindergeld wird nicht angerechnet. Für Geschwister wird grundsätzlich (d.h. sofern diese noch von der Familie zu unterhalten sind) pro Person ein monatlicher Freibetrag in Höhe von 100 Euro in Ansatz gebracht.

Unter den Antragstellern wird nach dem Grad der Bedürftigkeit eine Rangfolge gebildet. Die ermittelten bedürftigen Antragsteller erhalten dann in Abhängigkeit von ihrem Notendurchschnitt eine einmalige Zuwendung. Antragsteller, die aufgrund der Bedürftigkeitsprüfung auf Rängen platziert werden, für welche die Zinserträge der Stiftung nicht mehr ausreichen, können keine Zuwendung erhalten.

Daraus folgt:

Maßgebliches Kriterium ist die Bedürftigkeit. Erst in zweiter Linie spielt der Notendurchschnitt eine Rolle.

Antragsteller, die an sich bedürftig sind, können dann keine Zuwendung erhalten, wenn aufgrund Ausschüttungen an andere Antragsteller, die als bedürftiger eingestuft wurden, die Zinserträge der Stiftung bereits verbraucht sind.

1. Hiermit beantrage ich

Familienname des Antragstellers	Vorname des Antragstellers
PLZ, Wohnort	Straße/Hausnummer
Geburtsdatum	Tagsüber telefonisch erreichbar unter
Derzeit besuchte Schule/Hochschule Bitte durch Stempel der Schule bestätigen! *)	
<input type="checkbox"/> M-Zug (bei Hauptschüler)	

eine einmalige Zuwendung aus der Albert- und Reinhold-Bohl-Stiftung.

2. Voraussetzung

Voraussetzung für die Gewährung einer einmaligen Zuwendung ist neben entsprechender Begabung primär die Bedürftigkeit.

Damit eine satzungsgemäße Vergabe erfolgen kann, sind vollständige Angaben über

- 2.1 die **schulischen Leistungen** (Höchstgrenze des **Notendurchschnitts** ist **2,80**),
 - 2.2 die **Unterhaltspflichtigen**,
 - 2.3 die **finanziellen Verhältnisse** wie
 - 2.3.1 das **Einkommen** (des Schülers/Studenten, Vater, Mutter, sonstige Unterhaltspflichtige)
 - 2.3.2 **finanzielle Belastungen, soweit sie** Darlehensrückzahlungen für ein selbst genutztes Haus bzw. eine selbst genutzte Wohnung betreffen sowie Zahlungen für Wohnungsmiete
 - 2.3.3 Einkünfte aus **Vermögen** (Kapitaleinkünfte, Vermietung und Verpachtung),
 - 2.4. die **Anzahl** der noch im Haushalt lebenden, nicht berufstätigen **Geschwister**
- des Antragstellers notwendig.

*) **Hinweise für Studenten:** Bitte legen Sie dem Antrag eine Ablichtung des letzten Schulzeugnisses (Abschlusszeugnis) sowie eine Immatrikulationsbescheinigung der zurzeit besuchten Hochschule vor (Wintersemester 2018/19).

2.1 Schulische Leistungen (Höchstgrenze des Notendurchschnitts ist 2,80)

Die schulischen Leistungen werden wie folgt bestätigt: (die Angabe entfällt bei Studenten/Studentinnen, die eine Ablichtung des letzten Schulzeugnisses (Abschlusszeugnis) sowie eine Immatrikulationsbescheinigung der zurzeit besuchten Hochschule vorliegen)	
Besuchte Schule Bitte durch Stempel der Schule bestätigen!	
Durchschnittsnote im Schuljahr 2017/18 → _____	Jahrgangsstufe → _____ <input type="checkbox"/> M-Zug (bei Hauptschüler)
Ort _____	Datum _____
Unterschrift der Schulleitung _____	

2.2 Angaben über die Unterhaltsverpflichteten (bitte Zutreffendes ankreuzen):

Unterhaltsverpflichtet sind:	<input checked="" type="checkbox"/> beide Eltern <input type="checkbox"/> nur Mutter <input type="checkbox"/> nur Vater
	<input checked="" type="checkbox"/> Sonstige Personen

2.3 Finanzielle Verhältnisse (durchschnittliche Monatseinkommen des laufenden Jahres)

2.3.1 Einkommen

Zu den finanziellen Verhältnissen mache ich und meine Unterhaltsverpflichteten folgende Angaben <i>(Anzugeben ist das monatliche Gesamt-Nettoeinkommen, das dem Antragsteller und seiner Familie (Eltern/Stiefeltern sowie seinen Geschwistern ohne eigenen Arbeitsverdienst gemeinsam zur Verfügung steht)</i> <i>Hinweis: Kindergeld ist nicht anzugeben und bleibt zu Ihren Gunsten unberücksichtigt.</i>		
Monatliches Nettoeinkommen des Schülers/Studenten		EUR
Genauere Bezeichnung des obigen Einkommens (Arbeitsverdienst, Renten, Waisengeld, Unterhaltszahlungen)	→	
Monatliches Nettoeinkommen des Vaters		+ EUR
Genauere Bezeichnung des obigen Einkommens (Arbeitsverdienst, Renten, Leistungen nach SGB II, Waisengeld, Unterhaltszahlungen)	→	
Monatliches Nettoeinkommen der Mutter		+ EUR
Genauere Bezeichnung des obigen Einkommens (Arbeitsverdienst, Renten, Leistungen nach SGB II, Waisengeld, Unterhaltszahlungen)	→	
Ggf.: Monatliches Nettoeinkommen sonstiger Unterhaltspflichtiger		+ EUR
Genauere Bezeichnung des obigen Einkommens (Arbeitsverdienst, Renten, Leistungen nach SGB II, Waisengeld, Unterhaltszahlungen)	→	
Gesamt-Nettoeinkommen In der Familie (errechnet sich aus dem Nettoeinkommen des Schülers/Studenten, des Vaters, der Mutter oder sonstiger Unterhaltspflichtiger)		= EUR

2.3.2 Bestimmte finanzielle Belastungen

Ich selbst oder meine Unterhaltsverpflichteten haben monatlich folgende finanzielle Belastungen (nur Darlehensrückzahlungen für selbst genutzte(s) Haus/Wohnung – noch im Bau oder selbst bewohnt – sowie Wohnungskaltmiete) <i>Hinweis: Belastungen aus Darlehensrückzahlungen und für Wohnungsmiete werden nur berücksichtigt, wenn diese ausreichend durch Unterlagen belegt werden z. B. Kontoauszüge, Darlehensvertrag.</i>	
Monatliche Wohnungs-Kaltmiete	EUR
Darlehensrückzahlungen für selbst genutztes Haus/Wohnungseigentum (monatlich)	EUR

2.3.3 Einkünfte aus Vermögen (Kapitaleinkünfte, Vermietung und Verpachtung)

Ich selbst und meine Unterhaltsverpflichteten haben die folgenden Einkünfte:	
Jährliche Einkünfte aus Kapital (z. B. Zinserträge, Dividenden) im 12-Monats-Zeitraum vor der Antragstellung	EUR
Jährliche Einkünfte aus Miete oder Pacht im 12-Monats-Zeitraum vor der Antragstellung	EUR

2.4 Angaben über meine Geschwister

Geschwister, die noch im Haushalt leben und nicht berufstätig sind:

Name	Alter am 01.01.2018
1. [REDACTED]	[REDACTED]
2. [REDACTED]	[REDACTED]
3. [REDACTED]	[REDACTED]
4. [REDACTED]	[REDACTED]
5. [REDACTED]	[REDACTED]

3. Bankverbindung

Falls ich eine einmalige Zuwendung erhalte, bitte ich um Überweisung auf das Konto:

bei Bank/Sparkasse	→	
IBAN	→	
BIC	→	
Kontoinhaber	→	

4. Erklärung

Wir versichern, dass unsere Angaben richtig sind und nach bestem Wissen und Gewissen gemacht wurden. Die Angaben dürfen vom Kreisausschuss des Landkreises Neu-Ulm und vom Landratsamt Neu-Ulm (Landkreisverwaltung inkl. Arbeitsgemeinschaft SGB II bzw. deren Nachfolge sowie zuständige Gremien des Landkreises) für die Entscheidung über die Gewährung einer einmaligen Zuwendung aus der Albert- und Reinhold-Bohl-Stiftung verwendet werden.

_____ Ort, Datum	_____ Antragsteller
---------------------	------------------------

Bitte **beide** Elternteile sowie ggf. sonstige Unterhaltsverpflichtete unterschreiben:

_____ Vater	_____ Mutter	_____ Ggf. sonst. Unterhaltsverpflichtete (bitte näher bezeichnen)
----------------	-----------------	---